

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	47 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1919238 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Gruber, Andreas Zuname Vorname			ID: 181919238
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Code Genesis Sie werden dich finden Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
978-3-8445-3259-3 ISBN	423 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Schlagwörter _____ _____ _____
Hörverlag Verlag	München Ort	2018 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung	Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Die 14-jährige Terry ist mit ihrem Onkel Simon auf den Weltmeeren unterwegs. Bei einem Zwischenstopp in Miami besucht sie das Haus ihrer Eltern, das sie seit dem mysteriösen Tod ihrer Mutter nicht gesehen hat. Doch plötzlich überschlagen sich die Ereignisse, denn offensichtlich ist jemand auf der Spur nach Terrys Familiengeheimnissen. Terry wird polizeilich gesucht und ihr Onkel des Mordes bezichtigt.

Beurteilungstext
 Terry West ist eigentlich eine ganz normale 14-Jährige. Wenn sie nicht auf den großen Weltmeeren aufgewachsen wäre. Und wenn sie nicht mit mehreren Personen an Bord eines Forschungs-U-Bootes mit dem Namen Kopernikus leben würde. Die Geschichte startet damit, dass die Crew des Forschungs-U-Bootes gerade einen Zwischenstopp in Miami macht und Terry ihr altes Elternhaus sehen möchte. Dort entdeckt sie zufällig ein altes Forschungslabor, das ihr seltsam bekannt vor kommt. Nach und nach werden die Hintergründe von Terrys ungewöhnlichem Leben klar. Vor zehn Jahren verlor sie ihre Mutter, eine Biologin. Deren Leiche wurde allerdings nie gefunden und so kam sie zu ihrem Onkel Simon und dessen Crew auf das Schiff. Sehr schnell wird in der Erzählung die Spannung aufgebaut und der Zuhörer in den Bann gezogen. Irgendjemand ist an den Forschungsergebnissen ihrer Mutter interessiert und eine abenteuerliche Jagd auf Terry beginnt. So entwickelt sich eine spannende Verfolgungsjagd in den unterschiedlichsten Orten wie New York, Miami, die Niagara-Fälle und das sagenumwobene Bermuda-Dreieck. So wird die Spannung erhalten und es ist immer etwas los. Die unterschiedlichen Charaktere werden gut beschrieben. Als Bösewicht fungiert eindeutig Valerie de Boes, die Inhaberin eines mächtigen Pharmakonzerns. Sie hat genügend Geld und verfügt über entscheidende Technologien für die Jagd nach Terry. Dabei ist die Frage, was geschah wirklich mit Terrys Mutter Amanda West und an was ist so wichtig an den Forschungsergebnissen, das eine skrupellose Jagd nach den Ergebnissen rechtfertigen würde? Auch alle anderen Figuren sind eindrücklich beschrieben. Allen vorweg Terry, die als typischer, authentischer Teenager dargestellt wird. Eine besondere Rolle spielt auch ihr Frettchen Charlie, der bei allen Abenteuern dabei ist und den man schnell ins Herz schießt. Zur Crew gehören noch Terrys Onkel Simon, ein sympathischer Forscher, sowie ihr etwas schräger Cousin Ethan. Und nicht zu vergessen Simons Assistent Johann. Nach und nach erfährt man, dass er ein Ex-Sträfling ist, seit Generationen im Dienst der Familie und ausgestattet mit einem Schatz an Fähigkeiten. So beschließen Terry und ihr Onkel, selbst nach den Forschungsergebnissen von Amanda West zu suchen. Und auch weitere Fragen wollen geklärt werden: Woran forschte Terrys Mutter genau? Und wer ist ihr Vater? Alle Teile aus Terrys Sicht werden von Jodie Ahlborn mit lebendiger Stimme gelesen. Die kurzen Kapitel, die aus einer anderen Sicht erzählen, werden von Armin Buch treffend vorgetragen. Durchaus eine spannende Abenteuergeschichte über die erschreckenden Möglichkeiten von Macht und Manipulation mit einer überzeugenden Protagonistin und Nebenfiguren. Nicht alle Fragen werden in der Geschichte beantwortet, aber der Autor Andreas Gruber macht die jungen Zuhörer im Klappentext der CD schon neugierig auf eine Fortsetzung.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW-2 Ausschuss	Karo Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1919236 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Sparkes, Ali Zuname Vorname		ID: 191919236	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Knetsch, Manuela Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Das Erwachen Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Die Nachtflüsterer Bd. 1 Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8445-3328-6 ISBN	296 Seitenzahl	14,99 Preis (EURO)	Schlagwörter Abenteuer / fantastisch / _____ _____ _____
Hörverlag Verlag	München Ort	2019 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung	Fantastik Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum:

Inhaltsangabe

Seit einigen Tagen wachen Elena, Matt und Tima jede Nacht um 1:34 h auf - gegen ihren Willen, von einer geheimen Kraft gezogen. Und noch etwas Anderes geschieht: Die drei können auf einmal die Sprache der Tiere sprechen. Doch die Tiere sind in Gefahr, genau wie die Menschen. Was hat es mit der seltsamen Melodie und dem Lichtstrahl auf sich, die sie Nacht für Nacht hören und sehen? Können Elena, Matt und Tima die drohende Gefahr abwenden?

Beurteilungstext

„Das Erwachen“ ist der erste Teil der Reihe „Die Nachtflüsterer“ von Ali Sparkes. Die drei Schüler Elena, Matt und Tima gehen alle in die gleiche Schule, haben bisher aber nie etwas miteinander zu tun gehabt. Bis sie plötzlich feststellen, dass sie das gleiche Schicksal teilen, was sie sich gegenseitig anhand der dunklen Ringe unter ihren Augen ablesen: Sie wachen jede Nacht um 1:34 h auf. Und bald bemerken alle drei, dass sie mit Tieren sprechen können. Diese besondere Gabe macht sie zu sogenannten Nachtflüsterern. Doch das Erwachen ihrer Gabe ist kein Zufall. Zuerst sterben Nacht für Nacht Unmengen kleiner Tiere auf dem Werksgelände einer Firma in ihrem Ort. Dann stirbt ein Angestellter. Tima, Matt und Elena, die inzwischen realisieren, dass etwas Besonderes vor sich geht, machen sich auf die Suche nach der Ursache. Jede Nacht, immer kurz vor 1:34 h hören sie eine wunderschöne Melodie, von der nicht nur die Tiere, sondern auch die Menschen magisch angezogen werden. Und da ist noch der Lichtstrahl, der zielstrebig einen bestimmten Punkt auf dem Werksgelände anvisiert. Nach einiger Recherche stellen die Kinder fest, dass sie es mit einem Dunkelgott zu tun haben, der durch den Lichtstrahl geweckt wird und nun droht, aus der Tiefe der Erde zurück an die Oberfläche zu kehren. Matt, Elena und Tima setzen alles daran um dies zu verhindern. Unterstützt werden sie dabei von dem eigenartigen Spin, der so seltsam spitze Eckzähne hat und immer nur im Schutz der Dunkelheit durch die Gegend streift. Ob er Freund oder Feind ist, bleibt ungewiss und wird sich wohl erst in den folgenden Teilen klären. „Die Nachtflüsterer“ ist eine spannende Fantasiegeschichte, die Jungen wie Mädchen gleichermaßen anspricht. Gelesen wird das Hörbuch von dem allseits bekannten Oliver Rohrbeck. Die drei Kinder Tima, Elena und Matt stammen aus unterschiedlichen Familien und haben jedes auf seine Weise Probleme zu Hause. Sei es der Alkoholismus des Vaters oder die Depression der Mutter. Die Protagonisten werden einzeln eingeführt und erst nach der Vorstellung des dritten Kindes stellt man als Zuhörer fest, dass die drei anfänglich nichts verbindet - außer ihre Schlafstörung. Erst allmählich begreifen die Kinder, dass sie es sich nicht nur einbilden, dass Tiere und Insekten in ihrem Umfeld auf sie reagieren, sondern dass sie tatsächlich die Gabe haben mit ihnen zu kommunizieren. Im Schul- und Lebensalltag haben die drei Protagonisten nichts miteinander gemein, aber ihre außergewöhnliche Begabung vereint sie schließlich und die drei werden zu Freunden. Die Geschichte ist spannend, mitunter auch gruselig, und erweitert die anfangs im alltäglichen Lebensumfeld angesiedelte Handlung um immer fantastischere Elemente. Die Welt des Realen verschmilzt so allmählich mit der Welt der Fantasie und nur die drei Kinder mit ihren besonderen Fähigkeiten sind in der Lage die Menschen vor einer schlimmen, überirdischen Bedrohung zu retten. Der erste Teil endet mit einem spannenden und gezielt platziertem Cliffhanger, so dass die Neugier geweckt ist und man in gruselig-freudiger Erregung auf den zweiten Teil wartet! Die Geschichte ist für Fans spannend-gruseliger Fantasy ab frühestens 10 Jahren geeignet.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	168 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1919260 Kürzel
---	-----------	---	------------------------------

Verf./Bearb./Hrsg.: Moers, Walter Zuname Vorname	ID: 1919260
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert

Der Bücherdrache Titel	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-8445-3323-1 ISBN	255 Seitenzahl
20,00 Preis (EURO)	
Hörverlag Verlag	München Ort
	2019 Jahr

Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung	Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter Bücherdrache, Buchling
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
	Zentraldatei:
	Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 Eine Geschichte über den Bücherdrachen und dem Buchling Hildgunst gelesen von Andreas Fröhlich. Ein Hörbuch, welches einlädt zum entspannen oder zum Hören vor dem Schlafen gehen.

Beurteilungstext
 Die Legende besagt, dass in den Katakomben von Hildegunst ein alter Drache lebe, der Bücherdrache. Angeblich weiß er antworten auf jede Frage. Der Buchling Hildegunst Zwei wagt sich in die Katakomben und möchte Antworten finden und herausfinden, ob die Legende des Bücherdrachens wahr oder doch nur eine Legende ist. Auf Grund eins angeblichen Aufnahmeituals wagt er sich in die Katakomben, die von Gefahren nur so wimmeln. Einer der Gefahren, die gefährlichste, ist der Bücherdrache selbst, doch dies ahnt er zunächst nicht. Hildegunst Zwei macht sich auf den Weg in die Katakomben und nach einiger Zeit ohne große Schwierigkeiten trifft er tatsächlich auf den Bücherdrachen. Die beiden beginnen ein Gespräch und der Bücherdrache erzählt Hildegunst Zwei die Geschichte seines Lebens.

In dieser Geschichte von Walter Moers wird zunächst eine spannende und abenteuerliche Geschichte erwartet. Wie auch andere Werke von Walter Moers, die als sehr spannend gelten und es auf viele Bestsellerlisten geschafft haben. Zu Beginn und auf Grund des Covers wird dieser Eindruck zunächst auch bestätigt. Dann fand ich die Geschichte jedoch sehr enttäuschend. Die Geschichte enthält viele unwichtige Informationen und auch eine Spannungskurve und ein Spannungsaufbau sind nicht vorhanden. Die Geschichte wird hauptsächlich von dem Bücherdrachen erzählt und Hildegunst Zwei kommentiert dies und zum Teil erfährt man seine Gedanken. Hauptsächlich besteht die Geschichte somit aus einem Dialog. Dies ist nicht förderlich für den Spannungsaufbau. Teilweise wird auch noch das Verständnis erschwert durch die Sprache und Wörter, die fiktiv und somit schwer zu verstehen sind. Hierfür ist ein genaues Zuhören wichtig.

Gelesen wird die Geschichte von Andreas Fröhlich. Es ist ein Hörbuch. Die Stimme des Vorlesers ist sehr angenehm und er schafft es der Geschichte mehr Spannung zu verleihen. Die Intonation ist sehr angemessen und wirkt belebend für die Geschichte. Durch das Vorlesen ist es auch schon für jüngere Kinder am Anfang der Schulzeit geeignet, die das Buch noch nicht selbst lesen können.

Ich habe die Geschichte sowohl gelesen als auch gehört. Die Geschichte selbst erfüllt meine Erwartungen nicht und ich finde es fehlt ihr an Spannung. Wenn Andreas Fröhlich die Geschichte jedoch vorliest empfinde ich sie als spannender und ansprechender und eignet sich gut zum Hören vor dem Schlafen gehen oder zum Entspannen.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW-2 Ausschuss	Reh Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1919251 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Springer, Nancy Zuname Vorname		ID: 191919251	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Mannchen, Nadine Übersetz. von (Name, Vorn.)		Amerikanisch Übersetz. aus Sprache	
Der Fall des verschwundenen Lords Titel		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Enola Holmes Bd.1 Reihe		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-8445-3372-9 ISBN	250 Seitenzahl	14,99 Preis (EURO)	
Hörverlag Verlag	München Ort	2019 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Erzählung / Roman Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Detektivgeschichte /	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 02.07.2019	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Enola Holmes, die kleine Schwester des berühmten Detektives Sherlock Holmes und seinem Bruder Mycroft, lebt im 19. Jahrhundert mit ihrer Mutter unbeschwert auf dem ländlichen Familiengut in der Nähe von London, bis die Mutter plötzlich an ihrem 14. Geburtstag spurlos verschwindet. Enola bittet ihre Brüder ihr bei der Suche nach ihrer Mutter zu helfen, aber sie beabsichtigen sie in einem Mädchenpensionat unterzubringen. Also überlegt sie nicht lange und macht sich allein auf den gefährlichen Weg.

Beurteilungstext
 Das Hörbuch "Der Fall des verschwundenen Lords" aus der Reihe "Enola Holmes" von Nancy Springer ist eine vollständige Lesung des gleichnamigen Buches, das im Jahr 2019 dem Knesebeck Verlag erschienen ist. Die Originalausgabe des Buches erschien bereits im Jahre 2006.
 Die Autorin lässt ihre Erzählung im viktorianischen London spielen. Es gelingt es ihr gut, die Atmosphäre und das Leben in der damaligen Zeit authentisch zu beschreiben.
 Sie erzählt ihren Roman aus der Perspektive ihrer vierzehnjährigen Protagonistin Enola, in der Ich-Form, und charakterisiert diese als selbstbewusstes, sympathisches und sehr intelligentes Mädchen, das ihr Ziel verfolgt und über mögliche Gefahren nicht nachdenkt. Während ihrer Suche gerät sie in gefährliche Situationen und eher ungewollt in den Fall des verschwundenen Lords.
 Luisa Wietzorek liest das Hörbuch sehr lebendig und spannend. Ihre jugendlich klingende Stimme bringt das Alter der Hauptperson überzeugend zum Ausdruck und zeigt, dass Elona noch eine Jugendliche ist und keine Erwachsene.
 Ihr gelingt es gut mit ihrer angenehmen Stimme, die sie situationsbedingt entsprechend verändert, das Interesse der jungen Zuhörer zu wecken und sie in ihren Bann zu ziehen.
 Im Gegensatz zu anderen Detektivgeschichten für Jugendliche ist die Erzählung in diesem Fall noch nicht zu Ende, die Suche nach ihrer Mutter wird im nächsten Buch weitergehen.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	154 Kürzel	Nr. 1919237
---	-----------	-----------------------------	----------------------	--------------------

Verf./Bearb./Hrsg.: Dabos, Christelle Zuname Vorname Illustrator/-in (Name, Vorn.) Thoma, Amelie Übersetz. von (Name, Vorn.) Französisch Übersetz. aus Sprache	ID: 191919237 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
---	--

Die Verlobten des Winters Titel Die Spiegelreisende Reihe 978-3-8445-3357-6 721 18,00 ISBN Seitenzahl Preis (EURO) Hörverlag München 2019 Verlag Ort Jahr	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
--	--

Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung Fantastik Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter _____ _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja Erstelldatum: 01.06.2019		

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____
--	--

Inhaltsangabe
 Das stille Mädchen Ophelia lebt zufrieden auf ihrer Arche Anima, bis sie erfährt, dass sie einen Fremden aus der Arche Pol heiraten muss. Als sie ihm in seine Heimat folgt, gelangt sie in eine Welt voller Illusionen und Intrigen.

Beurteilungstext
 Das Abenteuer des Mädchens Ophelia richtet sich an Leserinnen und Leser im Alter von ab 12 Jahren. Der Schauspielerin Laura Maire, die Ophelias Geschichte erzählt, gelingt es eindrucksvoll, den Charakteren Leben einzuhauchen und die fantasievolle Welt der Archen zu beschreiben. Die leichte Melancholie, die der Protagonistin innewohnt, ist Dank Maires Erzählkunst stets spürbar. Ohne Vorwarnung wird dem Mädchen Ophelia offenbart, dass sie für eine Heirat mit einem ihr Unbekannten aus der Arche Pol ihre eigene Heimat, die Arche Anima, verlassen muss. Die Heldin der Geschichte ist keine schimmernde, stolze Schönheit, sondern ein schüchternes, unscheinbares, tollpatschiges Mädchen. Dies erleichtert dem selbstkritischen jungen Leser die Identifikation mit der Protagonistin. Umso belastender ist es dann aber, Maras deprimierende Reise mit ihrem völlig abweisenden Verlobten, einer desinteressierten Tante in eine lebensfeindliche Welt mit intriganten und gefühlskalten Pol-Bewohnern. Auch wenn Maras Talente faszinierend und die Archewelten aufregend beschrieben werden und neugierig auf alle dort möglichen Abenteuer machen, konzentriert sich die Autorin darauf, Maras tristes Leben auf dem Hof des Drachencians zu erzählen. Zwar ist Maras innere Stärke einige Male spürbar, wenn sie sich gegen die Unterdrückung und Demütigung aufbäumt, doch ist es für den Leser schwer, ihren harten Alltag mitzuerleben. So bietet die beschriebene Welt der Archen den Rahmen für aufregende und fantasievolle Abenteuer, doch ist die erzählte Geschichte eher deprimierend und schmälert die Neugier auf die kommenden Bände.